



In Köln zu erleben: Mobiles Gewächshaus informiert über die Vorteile und den Verbrauch von europäischem Obst und Gemüse

- Das „mobile Gewächshaus“, das europaweit Wissen rund um Obst und Gemüse fördert, macht diese Woche Halt in Deutschland. Verbraucher hierzulande werden darin über europäische nachhaltige Anbaumethoden, den respektvollen Umgang mit der Umwelt dabei und die hohe Qualität und Lebensmittelsicherheit von europäischem Obst und Gemüse informiert.
- APROA (Verbund für Obst und Gemüse Produzenten aus Andalusien) führte in Spanien und Deutschland eine Studie durch, um die Wahrnehmung der Verbraucher zum Thema zu erfahren.
- In den nächsten drei Jahren (2019-2021) werden im Rahmen einer Informations- und Förderungskampagne unterschiedliche Maßnahmen in sechs Ländern (Belgien, Deutschland, Griechenland, Frankreich, Polen und Spanien) zu sehen und zu erleben sein. Das ist die erste gemeinsame europäische Kampagne, die von europäischen Herstellern initiiert und realisiert wird. Das Gesamtbudget der Kampagne beläuft sich auf rund 4,8 Millionen Euro (80 Prozent wurden von der Europäischen Union mitfinanziert).
- Zu den Vorzügen der Gewächshausproduktion zählen: die positiven Auswirkungen auf die Umwelt, die Lieferung von gesundem Obst und Gemüse zu angemessenen Preisen auch außerhalb der eigentlichen Erntesaisons und schließlich die Förderung der Eingliederung von Frauen, Jugendlichen und Einwanderern in den Arbeitsmarkt.

Köln, 8. Oktober 2019. Das mobile Gewächshaus, das in Europa von Stadt zu Stadt reist, um Verbraucher über diese Anbaumethode von europäischem Obst- und Gemüse zu informieren, macht derzeit in Köln Halt. **Vom 6. bis 9. Oktober 2019** lernen Kölner in dem Informations-Truck am Schokoladenmuseum etwas über die Vorteile von Obst und Gemüse aus dem Gewächshaus, sowohl für die Gesundheit, als auch für die Umwelt. Außerdem gibt es die Möglichkeit an Workshops teilzunehmen. Das mobile Gewächshaus ist Teil einer europaweiten Informationskampagne unter dem Motto „Cultivating the Taste of Europe“ (CuTE).



CAMPAIGN FINANCED
WITH AID FROM
THE EUROPEAN UNION

THE EUROPEAN UNION SUPPORTS
CAMPAIGNS THAT PROMOTE HIGH QUALITY
AGRICULTURAL PRODUCTS.



ENJOY
IT'S FROM
EUROPE



EUCOFEL
FruitVegetablesEUROPE

APROA



Aop Nationale
fraise



TOMATES
CONCOMBRES
Association nationale de producteurs



KRAJOWY ZWIĄZEK GRUP
PRODUCENTÓW OWOCÓW I WARZYW





Kampagne zeigt positive Effekte des Gewächshausanbaus auf Umwelt

Eine der Prioritäten der Europäischen Union liegt beim aktiven Vorgehen gegen den Klimawandel und den Treibhauseffekt. Daher gehört zu den Hauptzielen europäischer Produzenten von Obst und Gemüse, den Verbraucher darüber aufzuklären, dass der Anbau im Gewächshaus die Erwärmung der Erde nicht beschleunigt, sondern im Gegenteil die Erwärmung in den Gebieten, in denen es eingesetzt wird, sogar reduziert. Diese Anbaumethode ist die effizienteste hinsichtlich einer Obst- und Gemüseproduktion mit positiven Effekten für die Umwelt hat. Aus diesem Grund startete am 11. September 2019 das CuTE-Programm (Cultivating the taste of Europe, CuTE) am Europäischen Parlament in Brüssel. Ziel ist es, Wissen über die vielen Vorteile von europäischem Obst und Gemüse, das mittels des Gewächshausanbaus kultiviert wird, zu verbreiten und zu vermitteln. Initiator ist ein Konsortium bestehend aus einem EU-Verband (FruitVegetablesEUROPE) und fünf nationalen Obst- und Gemüseverbänden (AOPn Tomato & Concombre de France, AOPn Fraises de France, *APROA*, *KZGPOiW*, *INCOFRUIT HELLAS*).

Studie als Initialzündung für die Informationskampagne und Roadshow

Im vergangenen März führte APROA (Zusammenschluss spanischer Organisationen von Obst- und Gemüseerzeugern) eine Studie in Spanien und Deutschland zum Obst- und Gemüseanbau durch, um die Wahrnehmung der Verbraucher in diesen Märkten besser zu verstehen. Die Ergebnisse sprechen für sich: Die Mehrheit der Befragten wusste wenig oder gar nichts über das Produktionsmodell Gewächshausanbau und hatte dadurch eine fehlerhafte Sichtweise darauf. Deshalb ist die Absicht der im September gestarteten neuen Kampagne klar: Sie soll die Wahrnehmung und das Wissen über die Produktionsmethoden von Obst und Gemüse innerhalb der EU verändern und fördern und die spezifischen Eigenschaften des so kultivierten Obst und Gemüses herausstellen.

Informationskampagne kommt in sechs europäische Länder

In den nächsten drei Jahren (2019-2021) wird das CuTE-Programm in sechs EU-Ländern (Belgien, Deutschland, Griechenland, Frankreich, Polen und Spanien) zu sehen und zu erleben sein. Dazu werden elf Obst- und Gemüsesorten (Erdbeere, Apfel, Wassermelone, Melone, Tafeltraube, Kiwi, Tomate, Gurke, Paprika, Aubergine und Zucchini) in den Fokus gerückt, um an ihrem Beispiel die Vorzüge des Gewächshausanbaus effizient zu kommunizieren.



CAMPAIGN FINANCED
WITH AID FROM
THE EUROPEAN UNION

THE EUROPEAN UNION SUPPORTS
CAMPAIGNS THAT PROMOTE HIGH QUALITY
AGRICULTURAL PRODUCTS.



ENJOY
IT'S FROM
EUROPE



APROA





Indem sie gemeinsam die neue europäische Informations- und Förderkampagne „Cultivating the Taste of Europe“ ins Leben gerufen haben, zeigen die unterschiedlichen Partner – FruitVegetablesEUROPE und fünf nationale Obst- und Gemüseverbände, dass sie die globalen Interessen und Herausforderungen beim Schutz von europäischem Obst und Gemüse teilen. Dabei ist der spanische Verband APROA zu etwas mehr als zwei Drittel (37,5 Prozent) vertreten.

Manuel Galdeano, Präsident von APROA: *„Wir sind stolz darauf, an diesem europäischen Programm CuTE teilzunehmen und zu zeigen, dass Gewächshauspflanzen nachhaltig und innovativ sind und es ermöglichen, eine große Menge an gesunden, frischen und hochwertigen Lebensmitteln für ganz Europa herzustellen. Dank ihnen kann mit weniger mehr produziert werden. Sie sparen Wasser, Schädlinge werden biologisch bekämpft und sie helfen, den Klimawandel zu reduzieren.“*

Über FruitVegetablesEUROPE (EUCOFEL)

FruitVegetablesEUROPE (EUCOFEL) wurde vor 60 Jahren gegründet und ist die Europäische Vereinigung für Obst und Gemüse mit Sitz in Brüssel. Sie verteidigt, vertritt und fördert europäisches Obst und Gemüse und fungiert als Verbindungsstelle zwischen den Interessengruppen und den politischen Entscheidungsträgern der europäischen Institutionen und gibt dem europäischen Obst- und Gemüseprodukt eine Stimme. Mitglieder von FruitVegetablesEUROPE sind nationale und regionale Verbände und Vereinigungen sowie Unternehmen aus EU-Ländern, die am wichtigsten für die Obst- und Gemüseerzeugung sind: Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Polen, Portugal und Spanien. Weitere Informationen finden Sie hier : <https://www.eucofel.eu/>

Über Aproa

APROA wurde am 6. Juni 2003 gegründet. Derzeit umfasst der spanische Verband der Obst- und Gemüseproduzenten eine Produktionsfläche von rund 27.900 Hektar Treibhauspflanzen.



CAMPAIGN FINANCED
WITH AID FROM
THE EUROPEAN UNION

THE EUROPEAN UNION SUPPORTS
CAMPAIGNS THAT PROMOTE HIGH QUALITY
AGRICULTURAL PRODUCTS.



ENJOY
IT'S FROM
EUROPE



APROA





Das CuTE-Konsortium

Hinter „CuTE: Cultivating the Taste of Europe“ steht ein starker Zusammenschluss, der aus einer EU-Vereinigung (FruitVegetablesEUROPE) und fünf nationalen Vereinigungen für Obst und Gemüse (AOPn Tomate & Concombre de France, AOPn Fraises de France, APROA, KZGPOiW und INCOFRUIT HELLAS) aus Frankreich, Griechenland, Polen und Spanien besteht.



CAMPAIGN FINANCED
WITH AID FROM
THE EUROPEAN UNION

THE EUROPEAN UNION SUPPORTS
CAMPAIGNS THAT PROMOTE HIGH QUALITY
AGRICULTURAL PRODUCTS.



ENJOY
IT'S FROM
EUROPE



APROA

